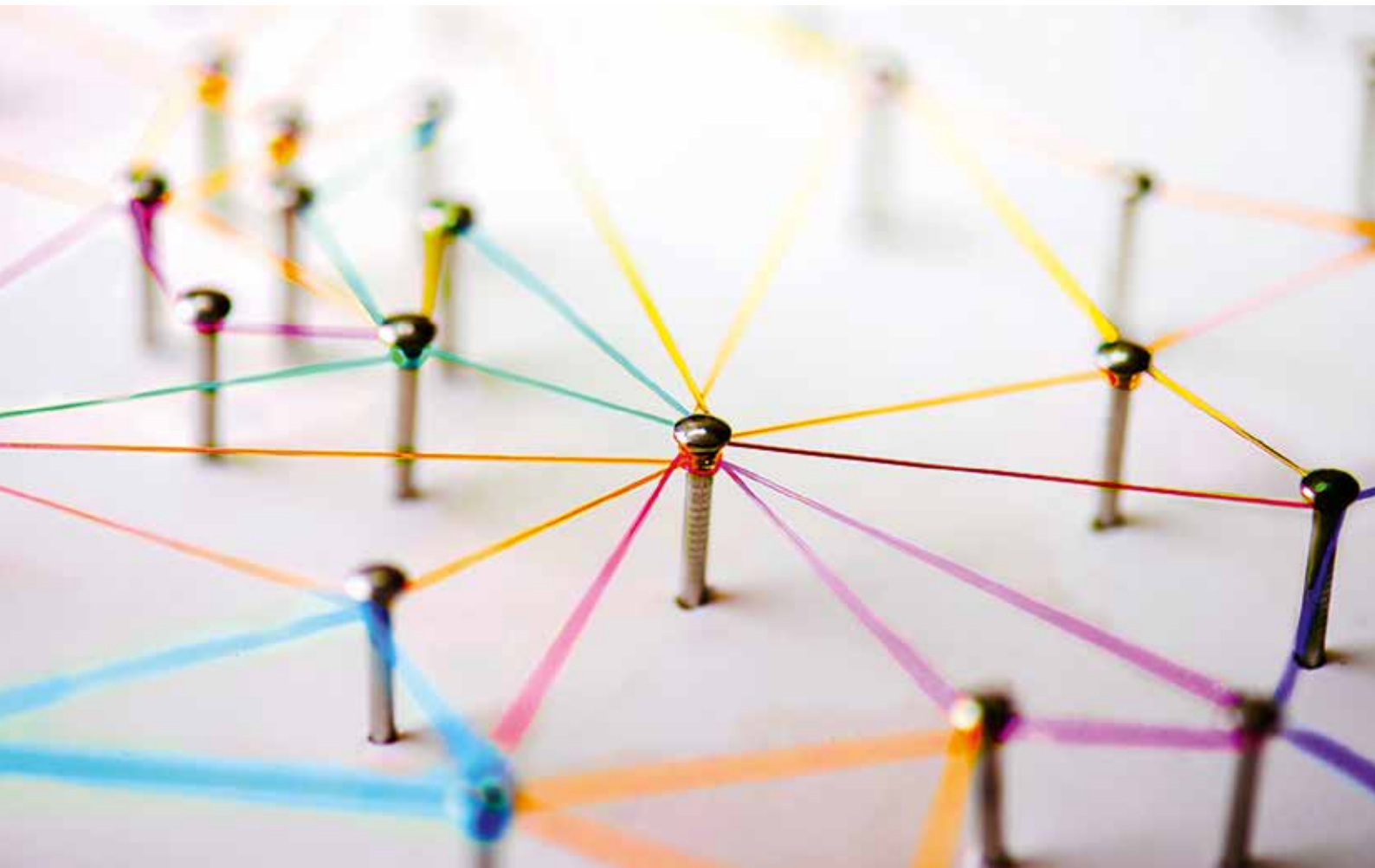




IKT – INSTITUT FÜR KOMPLEMENTÄRTHERAPIE



AUS- UND WEITERBILDUNGSPROGRAMM

**Ganzheitliche Ausbildung und Kompetenzschulung
KomplementärTherapie am IKT**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



INHALT

- 03 Vorwort – Herzlich Willkommen im IKT

- 04 **Unser Leitbild**
Ganzheitliche Ausbildungen

- 06 **Unser Ausbildungskonzept**

- 08 **Die Ausbildungen am IKT**

- 08 **Shiatsu**
Shiatsu Wellness
Shiatsu Praktiker
Shiatsu Therapeut

- 12 **Yoga**
Yoga Praktiker
Yoga Lehrer
Yoga Therapeut

- 14 **Bekompetent**
Tronc Commun
Suervision
SVEB – Ada Fa M1

- 16 **Fördermöglichkeiten für Kurse des IKT**

- 17 **Die Weiterbildungen am IKT**

Kompetenzschulung in den Fachbereichen
Shiatsu
Yoga
KomplementärTherapie

- 18 **Fachkompetenz**
Praxisorientiertes Wissen

- 20 **Unser Service**
Wir sind für Sie da!

- 22 **Qualitätsmanagement**
Anerkannte Abschlüsse

- 24 **Anmeldung/AGB**

HERZLICH WILLKOMMEN AM IKT



**„Was immer du tun und erträumen kannst, du kannst damit beginnen.
Im Mut liegen Schöpferkraft, Stärke und Zauber.“**

Johann Wolfgang von Goethe

Schön, dass Sie sich für eine Aus- oder Weiterbildung an unserem Institut IKT interessieren!

Die menschliche Berührung und das Miteinander sind heute so kostbar und wichtig wie nie. Sind wir von einem offenen Lächeln, dem wohlgemeinten Klang der Stimme, die Zeit, die wir miteinander verbringen oder einer Berührung getrennt, fehlt uns dies für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit.

Wir bieten unseren TeilnehmerInnen seit 30 Jahren vielseitige Perspektiven zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung und sind glücklich, diese Erfahrungen mit Ihnen teilen zu können. In unseren anerkannten Ausbildungen vermitteln wir Ihnen praxisorientierte Fähigkeiten und aktuelles Fachwissen im Bereich der ganzheitlichen Gesundheit, Begleitung und Therapie. Mit den am IKT vermittelten Inhalten und Fähigkeiten möchten wir Ihnen Anregungen und Lösungsansätze für vielfältige Lebensbereiche geben und Ihr Leben ganzheitlich bereichern.

Zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung brauchen Sie eine Ausbildung, die sich an Ihr Leben anpasst, die sich mit Beruf, Familie und Freizeit vereinbaren lässt und die finanzierbar ist. Mit unserer modernen, mediengestützten Lernstruktur und den Fokus auf sinnstiftenden Präsenzunterricht bieten wir Ihnen ein Ausbildungskonzept, das sich an Ihren persönlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten orientiert. Zusätzlich sorgen unsere Ausbildungsleitungen, das Dozententeam und die Fach-Administration jederzeit für eine qualifizierte Beratung und Unterstützung während des Lernens.

Fördern Sie Ihr eigenes Potential und /oder entwickeln Sie die Qualität Ihrer Arbeit weiter. Wir vom IKT sind als Partner an Ihrer Seite.

Wir wünschen Ihnen viel Spass bei der Lektüre unseres Ausbildungsprogramms. Für ausführliche Beratungsgespräche stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Melden Sie sich einfach bei uns.

Wir freuen uns darauf, Sie bei Ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

Herzliche Grüsse
Ihre Claudia Per, Schulleiterin



Regina Graber
Assistentin Schul- und Geschäftsleitung
assistentin@ikt-institut.ch
Telefon: 055 214 11 07



UNSERE WURZELN UNSERE GESCHICHTE DIE ZUKUNFT

Das IKT entstand vor einigen Jahren aus dem Schweizer Ableger des Europäischen Shiatsu Institut ESI, einer der ältesten Shiatsu-Schulen Europas mit Standorten in Deutschland, Italien, Österreich und damals eben der Schweiz. 30 Jahre lang sammelten wir – Schulleiterin Claudia Per und viele der Dozenten – Erfahrungen in der Erwachsenenbildung. Da die Schweiz stets **Vorreiter bei Innovationen im Gesundheitsbereich** war, war auch im ESI-Verbund das ESI Schweiz treibende Kraft für gesunde Weiterentwicklung in der Shiatsu-Ausbildung.

Die Einführung der Komplementärtherapie in der Schweiz machte es nötig, dass das damalige ESI neue Wege beschritt. Komplementärtherapie gibt es so nur in der Schweiz, diese **Professionalisierung des Berufs** ist eine Innovation, bei der die Schweiz führend ist. Doch es bedeutete auch Änderungen bei der Ausbildungsstruktur und durch gestiegene Anforderungen auch eine Loslösung vom ESI-Verbund. Im selben Jahr wurde das Ausbildungsinstitut für Yoga Therapie, das iih, integriert.

Aus diesen Wurzeln, dem ESI mit Shiatsu Therapie und dem ehemaligen iih mit Yoga Therapie, ist mittlerweile ein stattlicher Baum erwachsen, der stetig neue Äste ausbildet und gesunde Früchte im Miteinander von Lehrenden und Lernenden trägt. Wir schauen mit Dankbarkeit auf die Zeit in Partnerschaft mit dem ESI und dem iih und wünschen uns, dass sich die Professionalisierung als TherapeutIn auch in den anderen europäischen Ländern verwirklichen lässt und so wieder ein neues Miteinander entstehen kann. Dennoch konzentrieren wir uns darauf, Ihnen als TeilnehmerIn nicht nur eine Ausbildung angeeignet zu lassen, wie Sie für Branchenzertifikat und Höhere Fachprüfung erforderlich ist, sondern auch eine Erfahrung, die Sie **persönlich durch Selbsterfahrung wachsen** lässt.

UNSER LEITBILD

GANZHEITLICHE AUSBILDUNGEN

Wir am IKT möchten mit unseren Ausbildungen einen ganzheitlichen Blick auf den Menschen und seinen Ressourcen legen, da wir davon überzeugt sind, dass körperliche und geistige Gesundheit nicht getrennt voneinander betrachtet werden können.

Fundierte Ausbildungen im Bereich der Komplementärtherapie und umfassende Begleitung der TeilnehmerInnen vom Start weg bis zum jeweils gewünschten Ziel - dafür steht das IKT. Unser Institut steht auf **drei voneinander unabhängigen Säulen - Yoga, Shiatsu und kompetent** -, die jedoch durch geschickte Vernetzung nicht getrennt voneinander sind, sondern sich gegenseitig befruchten. So können wir Ihnen **als TeilnehmerIn ein erweitertes Spektrum an Möglichkeiten** bieten, um Ihr Bedürfnis nach neuen, ganzheitlichen Erfahrungen zu erfüllen. Bilden Sie sich an unserem Institut aus und profitieren Sie von unserer **anerkannten und zukunftssicheren Ausbildung im Gesundheitswesen**.

Wir haben die Ausbildung so flexibel gestaltet, wie es die Anforderungen der OdA KT und anderer Zertifizierungsstellen zu lassen, um Ihrer Persönlichkeit und der individuellen Entwicklung Raum zur Entfaltung geben zu können. Es ist uns wichtig, **dass jede und jeder Einzelne den persönlichen Zugang zum Yoga, Shiatsu und zur Komplementärtherapie insgesamt findet** und somit den eigenen Weg, dieses Wissen therapeutisch umsetzen zu können.

Wir bilden Sie nicht einfach nur aus: Wir fördern ein Lernfeld, in dem **verschiedene Methoden zusammenfinden und sich bereichern**: durch unsere Säulen Yoga und Shiatsu, insbesondere auch durch die für alle anerkannten Heilmethoden offenen kompetent-Kurse. Uns ist es ein Anliegen, **wertschätzende und vertrauensvolle Beziehungen unter den zukünftigen Angehörigen unseres Berufes** zu schaffen.

UNSERE WERTE

Partnerschaftlichkeit

Wir bleiben im Dialog und lassen Sie zu keinem Zeitpunkt allein. Sie gestalten Ihren Lernweg, wir führen Sie – durch individuelle Gespräche. So können Sie sich mit Freude Ihrem Ziel nähern.

Wertschätzung

Ihr persönliches Vorwissen und Ihre Erfahrungen haben Einfluss auf Dauer und Inhalt Ihrer Ausbildung. Das wird von uns berücksichtigt und anerkannt. Unser AbeB-Reglement garantiert diese Wertschätzung Ihrer persönlichen Vorkenntnisse.

Vision

Der Beruf KomplementärTherapeutIn ist

vielfältig, spannend, lebendig. Unsere Vision ist es, Sie nicht allein mit Fachwissen zu entlassen, sondern dafür zu sorgen, dass Ihr Ziel im Vordergrund steht und Sie die KomplementärTherapie durch Ihren persönlichen Beitrag bereichern. Ihr Ziel ist unsere Motivation.

Freiheit

Jeder Schritt der Ausbildung ist Ihre eigene Entscheidung, auch wenn die Ausbildung gewisse verpflichtende Bestandteile hat: Sie entscheiden, welchen Kurs Sie wo (an welchem Standort) und wann belegen. Selbstgewähltes, kreatives, vielfältiges Lernen.

Ihr persönlicher Erfolg

Wir verstehen, dass TeilnehmerInnen eigen-

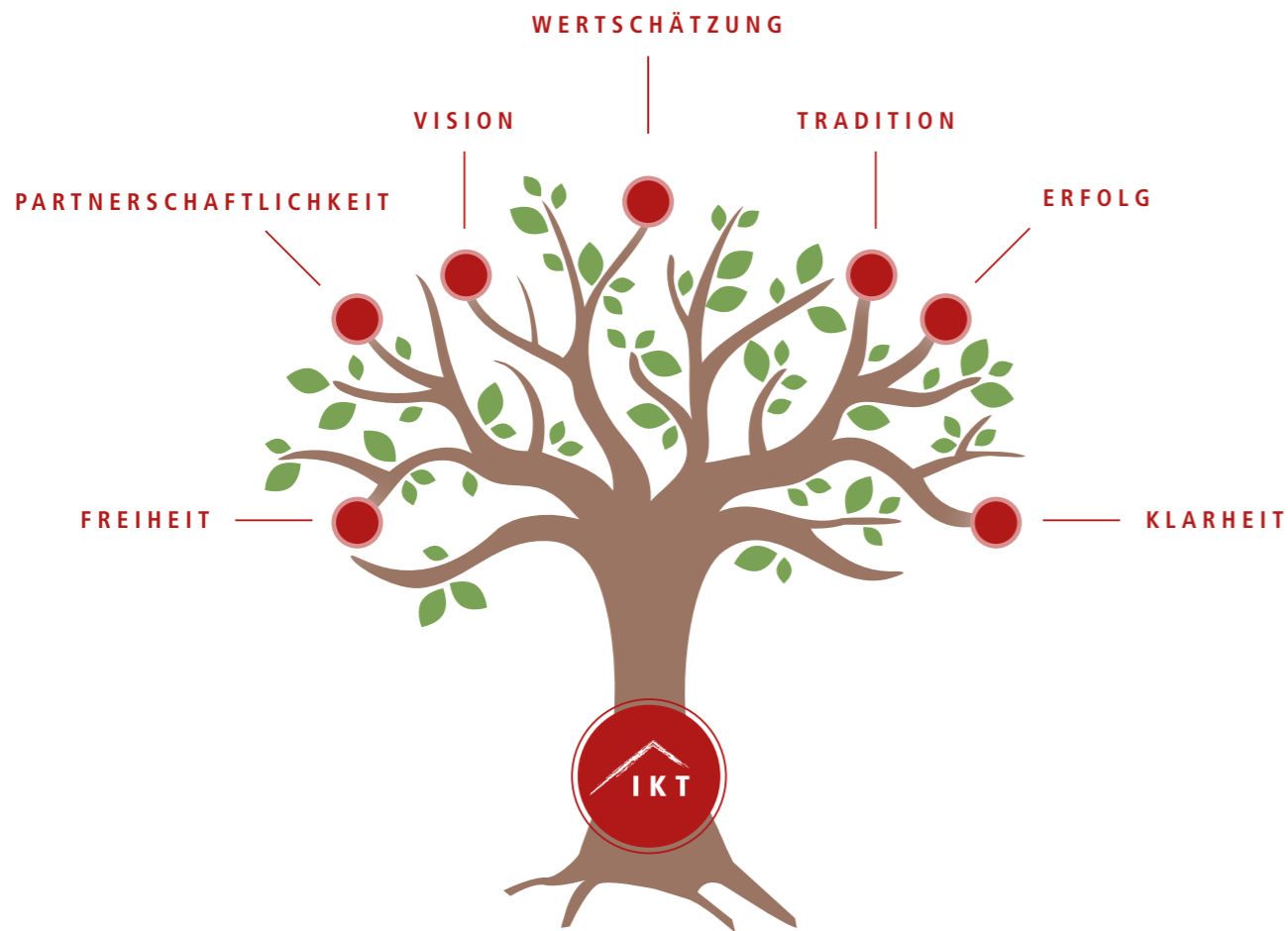
ständige, selbstverantwortliche Menschen sind. Durch unsere Strukturen unterstützen wir Sie bei der Erreichung Ihrer persönlichen Ziele.

Struktur und Klarheit

Die Fachausbildung an unserem Institut ist vielfältig und vielschichtig. In Ihrer Ausbildungsplanung achten wir auf nachvollziehbare Strukturen und gute Übersicht.

Und nicht zuletzt: Tradition

Das Wissen an unserem Institut ist aus einer gemeinsamen langjährigen Erfahrung und Entwicklungszeit von Dozenten und Schulleitern zusammengetragen worden. Diese Synthese von traditionellem Wissen und Innovation ist das Fundament unseres Instituts.



UNSER AUSBILDUNGSKONZEPT

FÜR SIE GEMACHT



Wir sind ein Ausbildungsinstitut, das verschiedene Fachbereiche beheimatet und mit Herz, Lebendigkeit und Klarheit Menschen auf ihrem Weg des Lernens, Forschens und Weiterentwickelns begleitet.

Wir schaffen für Ihre berufliche Zukunft ein interdisziplinäres Umfeld innerhalb eines Netzwerks aus Therapeuten, Ausbildnern, Methodenschulen, Supervisoren und Lernenden verschiedener Heilmethoden. In diesem methodenunabhängigen „Lernraum“ erlernen Sie grundlegendes Fachwissen. Daneben erfahren Sie gemeinsam mit anderen Fachpersonen die Vielfalt der KomplementärTherapie.

In der Ausübung eines komplementärtherapeutischen Berufes sind die personale und soziale Kompetenz im Umgang mit dem/der Klient/in von zentraler Bedeutung. Eine besondere Qualität der Ausbildung am IKT liegt darin, diese Kompetenzen gleichwertig mit den fachbezogenen Fähigkeiten zu fördern.

KOMPETENZORIENTIERTES LERNEN UND LEHREN

Grundlegende Merkmale des kompetenzorientierten Lernens und Lehren am IKT:

- Ziel unserer Ausbildung muss es zu jedem Zeitpunkt sein, dass Sie in der Lage sind, eine komplementärtherapeutische Behandlung fachlich sicher und kompetent durchzuführen.
- Unser Unterricht orientiert sich inhaltlich an lebens- und berufsnahen Aufgabenstellungen. Verschiedene Perspektiven und ein ethisches Menschenbild sind hierbei Grundlage.
- Sie lernen aktiv und selbstbestimmt.

Erworbenes Fachwissen wird immer vor dem Hintergrund des konkreten Berufsfeldes betrachtet, auf Basis persönlicher Stärken und Schwächen eingeordnet. So wird das Lernen für Sie zu einer persönlichen Erfahrung.

- Sie lernen in Lerngruppen, um Wirkung und Wirksamkeit Ihrer Persönlichkeit im Umgang mit anderen zu vertiefen. Durch die Diskussion und jeweils individuellen Perspektiven werden Sie angeregt, die eigenen Hypothesen in Bezug auf komplementärtherapeutische Vorgehensweisen am konkreten Fall zu hinterfragen. Das sorgt für eine deutlich verbesserte Handlungskompetenz.

- Sozialer Austausch mit anderen Teilnehmern mit unterschiedlichen Hintergründen, Lernen am eigenen Prozess und Lernen anhand unterschiedlichen Perspektiven ermöglichen eine ganzheitliche Entwicklung als KomplementärTherapeutIn.

- Die Ausbildung in KomplementärTherapie ist ein Prozess. Er umfasst mehrere Ebenen der Wissensvermittlung und der Persönlichkeitsentwicklung.

- Sie lernen während der Ausbildung eine integrative vernetzte Sichtweise kennen, über die Sie neue Einsichten gewinnen.

AUSBILDUNGEN AM IKT | SHIATSU



SHIATSU - GANZHEITLICHE THERAPIE



Viele Menschen wählen für sich Shiatsu als Therapiemethode, weil diese das wundervolle Potential birgt, sich wahrnehmen zu können, sich zu spüren und kreativ und bejahend das Leben zu fühlen.

Die menschliche Berührung ist heute so kostbar und wichtig wie nie. Sind wir von einem offenen Lächeln, dem wohlgemeinten Klang der Stimme und der sanften Berührung getrennt, dann fehlt uns dies für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit.

Nirgendwo kommen wir mit uns selbst und unserem Gegenüber so direkt und wohlwollend in Kontakt, als über eine achtsame Berührung.

Das Besondere an Shiatsu ist ganz sicher, die Stille und die achtsame und sanfte Berührung, welches uns ermöglicht aus der Dynamik des Alltages herauszutreten, inne zu halten und sich im Moment wahrzunehmen. Diesen inneren Rhythmus, die Bewegungen und Leichtigkeit wahrzunehmen, schafft neue Möglichkeiten im Gesundungsprozess.

Die Haltung und Ausrichtung hin zum Potential und die darin entstehenden Erfahrungen bilden ebenso die grosse Faszination auf dem Lern-Weg zur Shiatsu Praktikerin und Shiatsu Therapeutin.

So ist Shiatsu eine umfassende, auf die Bedürfnisse des westlichen Menschen abge-

stimmte Form der Körperarbeit. Ursprünglich aus Japan stammend, hat sich Shiatsu in den vergangenen Jahrzehnten im Westen stark verbreitet und eigenständig weiterentwickelt.

Shiatsu als energetische Körperarbeit basiert auf dem traditionellen chinesischen Konzept von Gesundheit. Das Verständnis der Lebensbewegung als Yin und Yang, die Aspekte der fünf Wandlungsphasen sowie die Verläufe und Funktionen der Meridiane bilden die Grundlagen dieser Behandlungsform.

Shiatsu Therapie ein anerkannter Beruf
Shiatsu Therapie ist eine ganzheitliche und therapeutische Methode und richtet sich an Menschen, die Ihren Heilungsprozess aktiv unterstützen möchten.

Shiatsu Therapie findet individualisierte Anwendung bei konkreten Beschwerden mit gesundheitlicher Zielsetzung. Häufig wählen Menschen Shiatsu Therapie, weil sie eine Besserung und Veränderung ihrer Befindlichkeit anstreben – häufig im Bereich des Stressmanagements, der Psychosomatik, chronischer Krankheiten und Schmerzzuständen, medizinisch abgeklärter, diffuser Gesundheitsstörungen, sowie Begleitung nach Unfällen oder Rehabilitation.

Für diese Anliegen bietet Shiatsu Therapie viele Möglichkeiten und Methoden, um die Gesundheit und Wohlbefinden nachhaltig zu unterstützen.

SHIATSU IM GESUNDHEITSWESEN

Shiatsu wird in verschiedenen Tätigkeitsfeldern im Gesundheitswesen professionell ausgeübt:

- In der therapeutischen Shiatsu-Praxis
- eigenständig oder in Zusammenarbeit mit medizinisch-therapeutischen Fachpersonen wie beispielsweise Pflegefachpersonen, Ärztinnen, Physiotherapeutinnen
- angestellt im Spital, in Kliniken oder verschiedenen Institutionen
- in der Gesundheitsvorsorge
- im Wellnessbereich
- in der begleitenden Lebenshilfe

In der Schweiz ist Shiatsu seit dem 9.9.2015 als Eidgenössischer Beruf der Komplementär-Therapie, Methode Shiatsu, anerkannt.

Mehr zu unserem vielfältigen Angebot

WWW.IKT-INSTITUT.CH

DIE SHIATSU-AUSBILDUNG AM IKT

Die Ausbildung KomplementärTherapeut Shiatsu Therapie ist in drei Abschnitte (Module) gegliedert: das Zertifikatsprogramm Wellness, das Zertifikatsprogramm Praktiker und Modul III, der Abschluss der Ausbildung „Shiatsu TherapeutIn“ mit Diplom und Oda KT Branchenzertifikat.

MODUL 1	MODUL 2	MODUL 3
<p>SHIATSU WELLNESS DER EINSTIEG</p> <p>Das Zertifikatsprogramm Shiatsu Wellness bietet an unserem Institut Lernenden eine neue Berufsperspektive in der Gesundheitsförderung und Prävention. Gleichfalls legen Sie mit diesem Abschnitt der Phase I die Grundlage für ihre eidgenössische anerkannte Shiatsu Ausbildung.</p> <p>In diesem Ausbildungsabschnitt erhalten Sie viele interessante Erfahrungen und begründetes Wissen über die Meridiane, ihre Verläufe und Funktionen. Unter der fachkundigen Anleitung und Begleitung unserer DozentInnen erlernen Sie den Ablauf einer Shiatsu Behandlung, sammeln Ihre Erfahrungen und geniessen die Qualitäten von Shiatsu und seinen Möglichkeiten.</p>	<p>SHIATSU PRAKTIKER PRÄVENTION</p> <p>Phase II baut grundlegend auf den Inhalten der Basisausbildung auf. Der erfolgreiche Besuch des Abschnitt 2 befähigt Sie, qualitativ und seriös in Wellness-Institutionen und SPA tätig sein zu können.</p> <p>Eine Besonderheit in diesem Modul liegt in der Erweiterung von Achtsamkeits- und Atemübungen, sowie die Anwendung von Körperübungen (MeridianYoga).</p> <p>Das zusätzlich erworbene fachspezifische Shiatsu Wissen ergänzt Ihre bisherige Tätigkeit als KörpertherapeutIn.</p>	<p>SHIATSU THERAPEUTIN ODA KT ANERKANNT</p> <p>Die individuelle Betreuung der Lernenden steht besonders in diesem Ausbildungsabschnitt im Mittelpunkt. Persönlicher therapeutischer Arbeitsstil und individuelle Stärken werden entwickelt und gefördert. Eine Fallbeschreibung sowie eine ausführliche Fallstudie fördern und dokumentieren die Entwicklung der individuellen therapeutischen Shiatsu-Praxis als KomplementärTherapeutIn. Die Kurse beinhalten praktische und theoretische Prüfungen.</p>
ÜBERSICHT 4,5 JAHRE AUSBILDUNG		



AUSBILDUNGSSTRUKTUR

ÜBERSICHT MODUL 1	ÜBERSICHT MODUL 2	ÜBERSICHT MODUL 3
<p>Ausbildungsort: wählen Sie zwischen Wabern/Bern Luzern Rapperswil</p> <p>Ausbildungskosten: CHF 4140.-</p> <p>Dauer: 27 Kurstage, ca. 1 Jahr</p> <p>Abschluss: Shiatsu Wellness</p> <p>Sie können in 2020/21 die Ausbildung noch in Einzelkursen mit freier Zeitwahl buchen oder mit dem MSH-Modul alle notwendigen Kurse mit festem Termin in einem Rutsch.</p>	<p>Modul 2: CHF 4080.-</p> <p>Tronc Commun: MG2: CHF 4050.- BG1: CHF 760.- SGK1: CHF 500.-</p> <p>Praktikum: PK1 + PK2: CHF 760.-</p> <p>Dauer: ca. 52 Kurstage – ca. 1-1,5 Jahre</p> <p>Eigenerfahrung: individuelle Shiatsu Behandlungen und MeridianYoga-Gruppen begleiten</p> <p>Abschluss: Shiatsu Prävention</p> <p>Besonderheit: Durch das modulare und flexible Buchungssystem planen Sie Ihre Ausbildung entsprechend Ihrer zeitlichen und finanziellen Möglichkeiten.</p>	<p>Anerkannt von: EMR – SGS – Oda KT</p> <p>Modul 3: CHF 6080.-</p> <p>Tronc Commun: BG2a + b: CHF 760.- SGK2 + 3: CHF 960.- SGP: CHF 1520.- MG1: CHF 380.- MG3: CHF 780.-</p> <p>Praktikum: CHF 800 CHF</p> <p>Dauer: ca. 64 Kurstage* – ca. 2 Jahre</p> <p>Eigenerfahrung: individuelle Shiatsu Behandlungen</p> <p>Abschluss: Shiatsu Therapeutin Oda KT*</p> <p>Besonderheit: Tronc Commun – entsprechend Ihrer früheren Bildungsleistungen reduzieren sich die Kurstage und Ausbildungskosten. Lassen Sie sich beraten.</p>

Zielgruppe

Für alle Menschen, die eine Tätigkeit als Shiatsu-therapeutin anstreben und sich umfassendes Wissen und Fertigkeiten im Bereich der Körpertherapie aneignen möchten.

Zulassungsvoraussetzungen

SEK II Abschluss oder Antrag einer Äquivalenz Anerkennung. Sie sind sich nicht sicher, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen? Monica Rota, Ihre administrative Ausbildungsbegleitung, bespricht mit Ihnen gerne Ihre individuelle Situation.

Ausbildungsgebühren

Monatliche Raten oder gesamt pro Modul möglich. Im Gesamtpreis sind bereits alle Kosten, inklusive Ausbildungsskripts, sowie individuelle Unterstützung durch die Ausbildungsleitung enthalten.

Profitieren Sie von

- zeitlich frei wählbaren Modulen
- Möglichkeiten der Teilfinanzierung durch das SBFI bei Weiterführung der eidg. Ausbildung
- individuelle Begleitung und Beratung während Ihrer Ausbildung



Monica Rota – Administration Shiatsu Therapie
shiatsu@ikt-institut.ch
Telefon: 055 214 11 07

*Das Branchenzertifikat ist zudem die Voraussetzung zur Zulassung zur Höheren Fachprüfung und zum Erwerb des Eidgenössischen Diploms. Die Berufsausbildung ist für alle in der Schweiz Lernenden vom Bund nach Absolvierung einer eidg. Prüfung subventionsberechtigt - unabhängig vom Prüfungserfolg.



AUSBILDUNGEN AM IKT | YOGA

VINIYOGA – YOGA ALS OFFENER WEG



Unser Yoga Verständnis schöpft aus einer der großen Yoga Traditionen Indiens, der es gelungen ist, sich den Bedürfnissen der heutigen Zeit kreativ anzupassen ohne dabei die Verbindung zu den Wurzeln des Yoga zu verlieren – frei von Akrobatik, religiösen Bezügen oder Esoterik.

Wir unterrichten Yoga als einen offenen Weg zu mehr Gesundheit, Freiheit, größerer Gelassenheit und einer besseren Lebensbewältigung, transparent und hinterfragbar.

Im Mittelpunkt stehen dabei der einzelne Mensch, seine Anliegen und seine Erfahrungen. Seinen Fähigkeiten entsprechend und seine Möglichkeiten respektierend werden die für ihn passenden Übungen des Yoga ausgewählt und in sinnvollen Schritten vermittelt. So kann Yogapraxis für Jede und Jeden adäquat gestaltet werden. Erst diese Auswahl und die kompetente Vermittlung der Übungsabläufe schaffen die Bedingungen für eine gesunde und wirksame Yogapraxis. Ein solcher Umgang mit Yoga nennt sich ViniYoga.

Keine Akrobatik – keine Esoterik – keine Religion

Ein solches Yoga Verständnis ist nicht selbstverständlich. Noch immer werden entgegen aller Erfahrungen spektakulären Körperhaltungen ganz besondere Wirkungen zugeschrieben, oft erklärt mit Hilfe von Pseudowissenschaft statt auf der Basis heutigen Wissens. Im Gewand von Yoga finden sich auch hinduistische Heiligenverehrung, religiöse Indoktrination, der Glaube an Magie und reichlich Esoterik.

Dagegen setzen wir auf den gesunden Menschenverstand, fundiertes Wissen mit dem Anspruch auf Transparenz, Hinterfragbarkeit und den Bezug auf ein humanistisch geprägtes Menschenbild.

ViniYoga Therapeut – ein anerkannter Beruf

Yoga Therapie ist eine ganzheitliche und therapeutische Anwendung des Yoga und richtet sich an Menschen, die ihren Heilungsprozess aktiv unterstützen möchten.

Durch unsere Ausrichtung auf ViniYoga findet die Yoga Therapie individualisierte Anwendung bei konkreten Beschwerden mit gesundheitlicher Zielsetzung. Somit wählen Menschen Yoga Therapie, weil sie aktiv eine Besserung und Veränderung ihrer Lebenssituation anstreben – häufig im Bereich des Stressmanagements, der Psychosomatik, chronischer Krankheiten und Schmerzzuständen, Schlafstörungen, medizinisch abgeklärter, diffuser Gesundheitsstörungen sowie weiterführender Begleitung nach Unfällen oder abgeschlossenen Rehabilitationen.

Für diese Anliegen bietet die ViniYoga Therapie viele Mittel und Methoden, die individuell, gezielt und passend zu Hause geübt werden können.

IKT – Erstes anerkanntes Institut für Yoga Therapie

Die Schweiz kennt seit 2015 den anerkannten und geschützten Titel: KomplementärTherapeut/in mit eidgenössischem Diplom. Es handelt sich um einen staatlich anerkannten

Abschluss der Höheren Berufsbildung. Ein in ganz Europa einmaliger Status. Lernen Sie einen zukunftssicheren eidgenössischen Beruf als YogaTherapeut/in an dem einzigen vom Bund (OaA KT) anerkannten Institut in der Schweiz.

YOGA THERAPIE IM GESUNDHEITSWESEN

Yoga Therapie wird in verschiedenen Tätigkeitsfeldern im Gesundheitswesen professionell ausgeübt

- In der therapeutischen Yoga-Praxis
- eigenständig oder in Zusammenarbeit mit medizinisch-therapeutischen Fachpersonen wie beispielsweise Pflegefachpersonen, Ärztinnen, Physiotherapeutinnen
- angestellt im Spital, Kliniken oder in verschiedenen Institutionen
- in der Gesundheitsvorsorge
- im Wellnessbereich
- in der begleitenden Lebenshilfe

Mehr zu unserem vielfältigen Angebot

WWW.IKT-INSTITUT.CH

DIE YOGA-AUSBILDUNG AM IKT

Yoga Therapie – eine persönliche Entdeckungsreise mit der doppelten Anerkennung als Beruf

Lernen Sie gleich zwei zukunftssichere Berufe: **Yoga LehrerIn** mit EMR-Anerkennung und den Eidgenössischen Beruf **Yoga Therapeutin KT** an dem ersten vom Bund (Oda KT) anerkannten Institut in der Schweiz: **IKT Institut für Komplementärtherapie GmbH**.



YOGA PRAKTIKER | VINI YOGA

In diesem Modul stehen sie als Mensch im Mittelpunkt. Aus unserer jahrelangen Erfahrung als Yoga TherapeutIn, YogalehrerIn und Yogapraktizierendem/r, teilen wir die Auffassung, die Wirkung des Yoga kann sich nur dann vollumfänglich entfalten, wenn er dem Praktizierenden angepasst wird.

Dieses massgeschneiderte Vorgehen nennen wir ViniYoga. Unter diesem Begriff ist keine neue Yoga Richtung zu verstehen, sondern viel mehr eine Kunst, die Mittel und Methoden des Yoga individuell, kreativ, kompetent und transparent auf das Gegenüber anzupassen. Sie werden erfahren, wie unterschiedlich die Körper-, Atem- und geistigen Übungen wirken.

YOGA LEHRERIN

Verfeinern der Mittel und Methoden des Yoga

Dieses Modul heißt "Yoga LehrerIn", weil es hier vor allem darum geht, Ihren persönlichen Weg vom/von der PraktikerIn zum/r LehrerIn zu ebnen und zu begleiten. Daher liegt der Fokus auch auf Methodik und Didaktik, dem Aufbau und der Betreuung von Kleingruppen, der Gestaltung des Unterrichts innerhalb der Erwachsenenbildung. Sie lernen Elemente der Erwachsenenbildung, Theorien der Gruppendynamik kennen. Sie bauen Ihre eigene Yoga-Gruppe auf, Sie setzen die Theorie direkt in die Praxis um, Sie reflektieren Ihre eigenen Erfahrungen und entwickeln daraus die Schwerpunkte für Ihren eigenen Unterricht.

In diesem Modul verfeinern Sie Ihre eigenen Mittel und Methoden des Yoga. Schwerpunkt ist hier die Arbeit mit dem Geist, der Zustand hoher Aufmerksamkeit und Konzentration. Diese Inhalte werden Ihnen im Ausbildungsteil "Meditation" nahegebracht und praktisch geübt. Sie wenden die Techniken jedoch nicht nur bei sich selbst an. Denn die Yoga-Philosophie ist nur ein Part.

YOGA THERAPEUTIN

Die prozesszentrierte Einzelbegleitung steht in diesem Modul 3 im Mittelpunkt. Kontinuierlich verfeinern Sie Ihre Kenntnisse und die Anwendung des Yoga als Yoga Therapie. Wir vermitteln Ihnen Wissen, den therapeutischen Prozess einzuleiten, die Ziele und Anliegen der Klienten/innen im gemeinsamen Gespräch zu erarbeiten und mit den passenden Körper-, Atem- und Meditationsübungen anzugehen.

Sie lernen wie in den weiteren Sitzungen die Erfahrungen der/des Klientin/en für die weitere Entwicklung der Therapie wegweisend sind und wie Sie diese Ressourcen nutzen können, um den Prozess zu vertiefen. Eine Nachhaltigkeit im Alltag herzustellen ist eng mit der Gesprächsführung verbunden.

Sie vertiefen Ihr Verständnis über die Gesundheitsvorstellungen und die Ziele der KomplementärTherapie aus der Sicht des Ayurveda und der Yoga Therapie. Supervision und der Eigenprozess unterstützen Sie in Ihrem Praktikum als Yoga TherapeutIn. Sie werden im Laufe dieses Moduls in die Rolle der KomplementärTherapeutIn hineinwachsen, sich darin reflektieren und so Ihr eigenes Profil als KomplementärTherapeutIn entwickeln. Wir werden Sie auf Ihrem Weg in diesen spannenden, sehr vielseitigen Beruf begleiten.

ÜBERSICHT | 4,5 JAHRE AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSSTRUKTUR

ÜBERSICHT | MODUL 1

Ausbildungsort: wählen Sie zwischen Wabern/Bern | Luzern | Rapperswil

Ausbildungskosten: CHF 4050.-

Dauer: 21 Kurstage – ca. 1 Jahr

Abschluss: Yoga PraktikerIn

ÜBERSICHT | MODUL 2

Anerkannt von: EMfit – EMR

Modul 2: CHF 4500.-

MG2: CHF 4050.-

BG1: CHF 760.-

SGK1: CHF 500.-

PK1: CHF 380.-

Dauer: 48 Kurstage – ca. 1-1,5 Jahre

Eigenerfahrung: individuell ViniYoga Gruppenstunden

Abschluss: Yoga LehrerIn

Besonderheit:

Durch das modulare und flexible Buchungssystem planen Sie ihre Ausbildung entsprechend Ihrer zeitlichen und finanziellen Möglichkeiten.

ÜBERSICHT | MODUL 3

Anerkannt von:

EMR – Yoga KT – Oda KT

Modul 3: CHF 7300.-

Tronc Commun:

BG2a + b: CHF 760.-

SGK2 + 3: CHF 960.-

SGP: CHF 1520.-

MG1: CHF 380.-

MG3: CHF 780.-

PK2: CHF 380.-

PK3: CHF 800.-

Dauer: 64 Kurstage – ca. 2 Jahre

Eigenerfahrung: individuell ViniYoga Gruppenstunden

Abschluss: Yoga Therapeutin Oda KT*

Besonderheit:

Tronc Commun – entsprechend Ihrer früheren Bildungsleistungen reduzieren sich die Kurstage. Lassen Sie sich beraten und erhalten Sie Klarheit und Orientierung für Ihren anerkannten Yoga-therapie KT Abschluss.

Zielgruppe

Alle Menschen, die eine Tätigkeit als Yoga LehrerIn oder Yoga TherapeutIn anstreben und sich umfassendes Wissen und Fertigkeiten im Bereich der Körpertherapie aneignen möchten.

Zulassungsvoraussetzungen

SEK II Abschluss oder Antrag einer Äquivalenz Anerkennung. Sie sind sich nicht sicher, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen? Irène Küttel, Ihre administrative Ausbildungsbegleitung, bespricht mit Ihnen gerne Ihre individuelle Situation.

Ausbildungsgebühren

Monatliche Raten oder gesamt pro Modul möglich. Im Gesamtpreis sind bereits alle Kosten, inklusive Ausbildungsskripts, sowie individuelle Unterstützung durch die Ausbildungsleitung, enthalten.

Profitieren Sie von

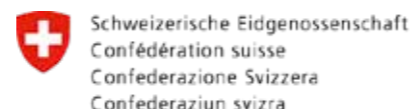
- zeitlich frei wählbaren Modulen
- Möglichkeiten der Teilfinanzierung durch das SBFI bei Weiterführung der eidg. Ausbildung
- individuelle Begleitung und Beratung während Ihrer Ausbildung



Irène Küttel – Administration Yoga Therapie
yoga@ikt-institut.ch
Telefon: 041 241 03 09

*Das Branchenzertifikat ist zudem die Voraussetzung zur Zulassung zur Höheren Fachprüfung und zum Erwerb des Eidgenössischen Diploms. Die Berufsausbildung ist für alle in der Schweiz Lernenden vom Bund nach Absolvierung einer eidg. Prüfung subventionsberechtigt - unabhängig vom Prüfungserfolg.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KURSE DES IKT



Wenn Sie sich für eine Ausbildung am IKT entscheiden - egal ob für Shiatsu, Yoga oder für Kurse des Tronc Commun KT - wird die Finanzierung ein wichtiger Punkt in Ihrer Planung. Es gibt verschiedene Fördermöglichkeiten, die wichtigsten haben wir hier für Sie aufgelistet.

Bis zu CHF 10.500.- vom Staat - SBFI-Förderung

Subjektfinanzierung bei höherer Fachprüfung

Der Bund bietet jetzt eine Finanzierung von bis zu CHF 10.500.- der Ausbildungskosten an, sofern die höhere Fachprüfung absolviert wird. Wenn also der Ausbildungsweg "Therapeut" gewählt wird, werden alle vorbereitenden Kurse und Ausbildungen zum eidgenössischen Diplom am IKT – Institut für Komplementärtherapie subventioniert.

IKT-Kurse werden rückwirkend auf den 01. Januar 2017 subventionsberechtigt zugesprochen.

Förderung in Form von Stipendien

Neben der SBFI Förderung bieten auch verschiedene Organisationen und Kantone Förderung in Form von Stipendien an. Da die Kurse des IKT EduQua-zertifiziert und das IKT von der OdA KT als Ausbildungsinstitut anerkannt ist, können Sie jederzeit Ausbildungsförderung beantragen.

Lassen Sie sich beraten

Wenden Sie sich einfach an uns, wir beraten Sie gerne hinsichtlich Ihrer Fördermöglichkeiten. Wir erklären die unterschiedlichen Wege und Voraussetzungen.



AUSBILDUNGEN AM IKT | BEKOMPETENT

BEKOMPETENT - GANZHEITLICH LERNEN



KomplementärtherapeutInnen denken ganzheitlich, arbeiten ganzheitlich - das ist eine der Maximen der Komplementärtherapie und der Heilmethoden innerhalb der KT. Ganzheitlichkeit gehört untrennbar zu den Grundsätzen des Berufsbildes.

Für uns steht interdisziplinäre Zusammenarbeit, methoden- und schulübergreifende Ausbildung und Lehre, sowie Verknüpfung und Vernetzung im Mittelpunkt. Das Kennenlernen und Wertschätzen der Kompetenzen Anderer spielt eine herausragende Rolle. Das gilt für unsere Lernenden untereinander, für das Verhältnis zwischen Lernenden und Ausbildern sowie für das Miteinander innerhalb unseres Netzwerkes aus Partnerschulen.

Interdisziplinärer Lernraum für Ihre Ausbildung

Wir schaffen für Ihre berufliche Zukunft ein interdisziplinäres Umfeld innerhalb eines Netzwerkes aus Therapeuten, Ausbildern, Methodenschulen, Supervisoren und Lernenden. In diesem methodenunabhängigen „Lernraum“ erlernen Sie grundlegendes Fachwissen. Daneben erfahren Sie gemeinsam mit anderen Fachpersonen die Vielfalt der Komplementärtherapie.

Wir bilden Sie nicht einfach nur aus, wir fördern die Zusammenarbeit unterschiedlicher Methoden und schaffen wertschätzende, vertrauensvolle Beziehungen unter den zukünftigen Angehörigen unseres Berufs.

KomplementärTherapie

KomplementärTherapeutInnen sind Gesundheitsfachpersonen, die auf ganzheitlichem Wege die Genesung von Menschen mit Beschwerden, Erkrankungen oder Beeinträchtigungen fördern. Eigenverantwortliches Arbeiten ist Voraussetzung, KomplementärTherapeutInnen sind daher oft in eigener Praxis tätig, können jedoch auch in Institutionen des Gesundheits-, Erziehungs- und Sozialwesens angestellt sein.

Neben der Ausbildung in der KT-Methode ist der Tronc Commun KT einer der Hauptpfeiler der KomplementärTherapie-Ausbildung. Aufgeteilt in medizinische Grundlagen, berufsspezifische Grundlagen und sozialwissenschaftliche Grundlagen bildet er gleichsam das Wissens-Fundament für die KomplementärTherapeutInnen. Um den Abschluss Branchenzertifikat zu erhalten, belegen Lernende, wie von der OdA KT gefordert, Kurse in Anatomie, Praxiswissen,

Kommunikationstechnik, Ethik und Menschenbild und einigem mehr.

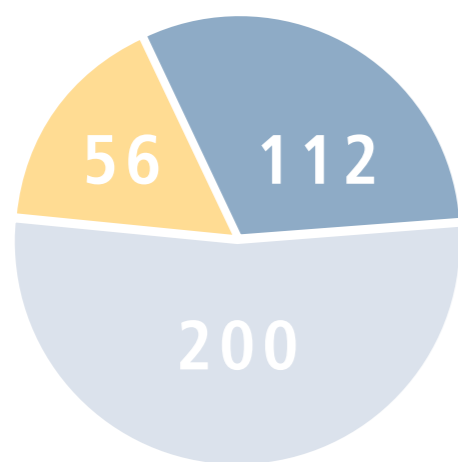
In unserem Fachbereich bekompent bieten wir unseren Lernenden und den Studierende anderer Methodenschulen das dafür benötigte Lernfeld. Die Kursstruktur der Tronc Commun KT-Kurse ist so gestaltet, dass Sie die einzelnen Kurse flexibel in Ihre Methodenausbildung integrieren können. Und selbstverständlich begleiten wir Sie auf dem Weg zum gewünschten Abschluss.



Nancy Wittwer – Administration bekompent
bekompent@ikt-institut.ch
Telefon: 041 241 03 09

Mehr zu unserem vielfältigen Angebot

WWW.IKT-INSTITUT.CH



BERUFSSPEZIFISCHE GRUNDLAGEN
56 KONTAKTSTUNDEN

TRONC COMMUN KT BG 1

Ethik und Menschenbild // Gesundheitsverständnis, Gesundheit in Eigenverantwortung, therapeutisches Handeln
28 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT BG 2 A

Berufsidetitat, Berufsentwicklung, Qualitätssicherung
14 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT BG 2 B

Erfolgreicher Praxisaufbau und Praxisführung
14 Kontaktstunden

MEDIZINISCHE GRUNDLAGEN
200 KONTAKTSTUNDEN

TRONC COMMUN KT MG 1

Nothilfe in der Therapeutischen Praxis und Reanimation
12 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT MG 2

Schulmedizinische Grundkenntnisse
156 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT MG 3

Klientensicherheit und Therapeuten-sicherheit
32 Kontaktstunden

SOZIALWISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN
112 KONTAKTSTUNDEN

MODUL PSYCHOLOGIE
56 KONTAKTSTUNDEN

TRONC COMMUN KT SGP

Grundlagen der Psychologie
Psychische Gesundheit
Techniken der Selbstwahrnehmung
Lern- und Veränderungsprozesse begleiten
Emotionen und Motivation
56 Kontaktstunden

MODUL KOMMUNIKATION
56 KONTAKTSTUNDEN

TRONC COMMUN KT SGK 1

Kommunikation und Interaktion
21 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT SGK 2

Therapeutische Beziehungsgestaltung
14 Kontaktstunden

TRONC COMMUN KT SGK 3

Gesprachsfuhrungstechniken zur Selbstwahrnehmung
21 Kontaktstunden

DAS BRANCHENZERTIFIKAT KOMPLEMENTÄRTHERAPIE UND DER TRONC COMMUN KT

In der Ausbildung zum Beruf des KomplementarTherapeuten ist das Branchenzertifikat KT als formaler Bildungsabschluss der erste Meilenstein. Der Weg dorthin besteht aus zwei unterschiedlichen Teilen: dem Erlernen der Methode - Shiatsu, Yoga, Feldenkrais, Kinesiologie oder andere - und dem Tronc Commun KT.

Unser interdisziplinäres Lernumfeld ist eine der besten Voraussetzungen für den Erhalt des Branchenzertifikats KT als Bildungsabschluss, unabhängig von der KT-Methode. Dieses Umfeld bieten wir bei kompetent, da wir nicht nur die Lernenden aus "unseren" Methoden Shiatsu Therapie und Yoga Therapie mit Wissen versorgen, sondern auch Lernende anderer OdA KT-Methoden.

Das Branchenzertifikat KT ist das erste Ziel für alle KomplementarTherapeuten, gleichzeitig jedoch auch der erste Schritt auf dem Weg zur Höheren Fachprüfung KomplementarTherapie und damit dem Erhalt der Berufsbezeichnung "KomplementarTherapeut mit Eidgenossischem Diplom".

Für eine erfolgreiche Arbeit als KomplementarTherapeutIn bedarf es allerdings grundlegender Kenntnisse, die über die Methode an sich hinausgehen. Exakt diese, das Fundament

für Ihre Arbeit als Gesundheitsfachperson, erlernen Sie bei uns.

Das Gleichwertigkeitsverfahren KT
Das Branchenzertifikat KT kann nicht nur über eine Vollausbildung an einer akkreditierten Schule erworben werden. Wenn Sie bereits in einer der für die KomplementarTherapie anerkannten Methoden arbeiten oder sich bereits in der Ausbildung befinden, können Sie ggf. im Rahmen des Gleichwertigkeitsverfahrens KT das Branchenzertifikat erwerben.

In diesem Verfahren wird ein sogenanntes Dossier erstellt, worin der Nachweis geführt wird, dass die Inhalte des Tronc Commun KT durch gleichwertige Kenntnisse und Berufspraxis ausgeglichen werden können. Hierfür hat die OdA KT ein Reglement erstellt, in dem genau beschrieben ist, welche Teile des Tronc Commun KT durch wie viele Behandlungen und/oder Berufserfahrung kompensiert werden.

Zudem muss für das Gleichwertigkeitsverfahren ein Essay geschrieben werden, in dem ausgewählte Kompetenzen des Berufsbildes KT in Bezug zur eigenen Praxistätigkeit gesetzt werden. Dadurch möchte die OdA KT erkennen können, dass die Tätigkeit am Berufsbild und Kompetenzkatalog ausgerichtet ist.

Allerdings gibt es Bereiche innerhalb des Tronc Commun KT, die nicht durch Berufspraxis oder Nachweise kompensiert werden können. Für diese Bereiche finden Sie bei uns die entsprechenden Kurse. Diese dienen nicht nur dazu, die nötigen Nachweise zu erbringen, sondern bereiten Sie insgesamt auf das Gleichwertigkeitsverfahren KT vor.

BENÖTIGTE NACHWEISE

Für das Gleichwertigkeitsverfahren sind folgende Punkte nachzuweisen:

- Mindestens 500 h methodenspezifische Aus- und Weiterbildungsstunden (Kontaktstunden)
- eine praktische Abschlussprüfung in Ihrer Methode (bzw. Gleichwertigkeit)
- Eigenprozess (24 Behandlungen in Ihrer Methode, die Sie als KlientIn erhalten haben)
- 250 KlientInnenbehandlungen nach Abschluss Ihrer Methodenausbildung (Praktika während Ausbildung anrechenbar) in Form einer Selbstdeklaration
- Tronc Commun KT (Gleichwertigkeit oder Kompensation)
- Essay zur KT Identität

HÖHERE FACHPRÜFUNG KOMPLEMENTÄRTHERAPIE

Während das Branchenzertifikat KT als Vorstufe einen formalen Bildungsabschluss darstellt, erhalten KomplementarTherapeutInnen mit der Höheren Fachprüfung KomplementarTherapie (HFP KT) einen regelrechten Berufsabschluss mit Eidgenossischem Diplom.

Voraussetzung für die Höherer Fachprüfung ist sowohl das **Branchenzertifikat KT** als auch die Berufspraxis selbst. Letztere wird durch KT-spezifische Supervision begleitet werden, um die berufliche Tätigkeit zu reflektieren und die Identität als Komplementär-TherapeutIn zu festigen.

Zweck der Höheren Fachprüfung KT ist es, abschliessend zu prüfen, ob Sie über die im Berufsbild geforderten Handlungskompetenzen verfügen. Nach der Höheren Fachprüfung sind Sie berechtigt, den Berufstitel "KomplementarTherapeut mit Eidgenossischem Diplom" zu führen.

Wir bei kompetent unterstützen TherapeutInnen auf ihrem Weg zur HFP KT. Neben dem Erwerb des Branchenzertifikats KT/Gleichwertigkeitsverfahren bieten wir Unterstützung im Bereich der **KT-spezifischen Supervision**.

VORAUSSETZUNG ZUR TEILNAHME AN DER HFP

Für das Gleichwertigkeitsverfahren müssen Sie folgende Punkte nachweisen:

- Abschluss auf mindestens Sekundarstufe II oder äquivalent
- **Branchenzertifikat KT** (direkt oder per **Gleichwertigkeitsverfahren**)
- Komplementartherapeutische Berufspraxis
- Nachweis über absolvierte **Supervision**

Unsere Kurse sind modular und müssen nicht chronologisch gebucht werden. Sie können den Tronc Commun flexibel in Ihre Gesamtausbildung integrieren.

*** Gut zu wissen, wenn Sie noch in der Ausbildung sind:** Alle unsere Kurse, die letztendlich zur Höheren Fachprüfung führen, werden vom Bund rückwirkend zum 1.1.2017 subjektfinanziert. Lassen Sie sich von uns dazu eingehend beraten.

SUPERVISION IN DER KOMPLEMENTÄRTHERAPIE

Supervision ist eines der essentiellen Elemente in der Ausbildung zum/r KomplementärTherapeutIn - und es hat nicht mit "anderen auf die Finger schauen" zu tun.

Supervision auf dem Weg zur HFP

"Supervidierte Berufspraxis", so heisst das, was Sie nachweisen müssen, wenn Sie sich auf den Weg machen, die Höhere Fachprüfung (HFP KT) für das Eidgenössische Diplom abzulegen.

Wir wissen: Keine Supervision ist wie die andere, und so ist es auch verständlich, dass man sich fragt, was denn eigentlich Supervision ist und was sie ausmacht.

Die Supervision stellt auf dem Weg zur Höheren Fachprüfung (HFP) und dem eidgenössischen Abschluss zur Komplementär-Therapeutin eine sehr zentrales Element dar. In der Phase zwischen Branchenzertifikat und Höherer Fachprüfung müssen Sie einige supervidierte Behandlungen durchführen und sie nachweisen, um zur HFP überhaupt zugelassen zu werden.

Die Supervision hat in diesem Fall nicht zum Ziel, Sie zu kontrollieren, ob Sie alles richtig

machen, vielmehr dient sie dazu, dass Sie als angehende KomplementärTherapeutin HFP die Möglichkeit haben, Ihre Praxiserfahrungen mit dem Fokus auf KT-Kompetenz zu reflektieren, um so Ihre Fertigkeiten als Fachfrau und Fachmann zu vertiefen. Supervisoren helfen Ihnen dabei.

Einzel- und Gruppensupervision

In unserem Verständnis bedeutet Supervision einen Raum zu kreieren und aufrechtzuerhalten, in dem Begegnung, Reflektion und Verstehen als Therapeut und Therapeutin möglich wird. Angeleitet und begleitet von erfahrenen SupervisorInnen ist damit sichergestellt, dass Fragen und Klärungswünsche ihren Platz erhalten. Wir unterstützen in den Momenten, in denen der Prozess ins Stocken gerät oder sich in eine Sackgasse bewegt.

Supervisoren stellen Fragen, erschaffen kreative Reflexionsräume, begleiten Sie auf dem Weg, eigene Worte, Werte und Klarheit zu finden. Supervisoren kennen Ihre persönlichen Antworten nicht und wir wissen auch nicht, welcher Weg für Sie der richtige ist. Doch Supervisoren verstehen es, eine Landkarte

zu lesen und geben so Unterstützung in unbekanntem Terrain.

Oft kommt die Frage auf: Was unterscheidet eine Weiterbildung von einer Supervision?

In einer Weiterbildung geht es um neue Lerninhalte, die von DozentInnen vermittelt werden. In der Supervision begleitet der Supervisor die Integration des Erlernten in die tägliche Praxis, damit es zu einer kompetenzoptimierten Tätigkeit wird, die von allen Teilnehmern als bereichernd wahrgenommen wird.

Unsere Supervisoren begleiten Sie in Ihrem beruflichen Alltag in der Phase zwischen Branchenzertifikat und HFP. Das kann sowohl in Einzelsupervision, als auch in Kleingruppen geschehen.

UNSERE KOMPETENZEN

Systemischer Ansatz, Gruppendynamik, Clean Language, Gestalttherapeutischer Ansatz, Offen, Neugierig, Wertfrei, und ganz viel Kreativität

Die vom IKT angebotenen Supervisionen sind beim SBFI Subjektfinanzierungsberechtigt.

EINE NEUE PERSPEKTIVE | SVEB – ADA FA M1

Die Ausbildung von Erwachsenen und die Durchführung, Planung und Auswertung von Kursen bedarf heute verschiedenster Kompetenzen und Fähigkeiten. Wir vermitteln in diesem Modul Kenntnisse und Methoden, die Sie als KursleiterIn oder DozentIn der Erwachsenenbildung benötigen. Dabei möchten wir Sie inspirieren und motivieren, kreativ und sicher Ihren Unterricht mit Freude und Erfolg zu gestalten.

In unserer Ausbildung des SVEB- AdA FA – M1 legen wir Wert auf ein kompetenz- und ressourcenorientiertes Unterrichten, das Sie befähigt, zukünftig als DozentIn oder KursleiterIn im KT- oder AM-Bereich erfolgreich tätig zu sein. Von der didaktischen Basis bis hin zur

organisatorischen und finanziellen Planung einer Lehrveranstaltung in der Erwachsenenbildung erfahren Sie bei uns "Kursleitung" in allen Facetten ganz direkt.

Anerkennung schweizweit

Mit dem Abschluss unseres AdA FA-M1-Moduls sind Sie berechtigt, das Zertifikat "SVEB KursleiterIn" zu erwerben, das meist Voraussetzung für eine Dozententätigkeit in einer EduQua-zertifizierten Schule ist.

Die erfolgreich abgeschlossenen Module werden jeweils als Teilleistung für den Abschluss des eidgenössischen Fachausweises Ausbilder anerkannt. Das SVEB-Zertifikat KursleiterIn entspricht dem AdA FA-M1 Modul des eid-

genössischen Fachausweises AusbilderIn und ist schweizweit anerkannt.

UNSERE MOTIVATION

Praxisorientiert und sinnstiftend die Qualität der komplementärtherapeutischen Arbeit positiv beeinflussen.

UNSERE KOMPETENZEN

Systemischer Ansatz, Gestalttherapeutischer Ansatz, Themenzentrierte Interaktion, Gruppendynamik, Transpersonale Psychologie und ganz viel Kreativität und Humor.

Die vom IKT angebotenen SVEB - AdA M1 Kurse sind beim SBFI Subjektfinanzierungsberechtigt.

WEITERBILDUNGEN AM IKT

Durch unsere Fortbildungen erweitern und ergänzen, vervollkommen Sie Ihre Kenntnisse in sämtlichen Bereichen der Komplementärtherapie. Ob für eine **Methode oder für Komplementärtherapie, den Tronc Commun allgemein, ob Lichtfeld oder ShinTai, ob SVEB-Kursleiter oder Supervision** - wir bieten eine Vielzahl an Fortbildungen.



SHIATSU

Unsere Seminare setzen den Schwerpunkt auf die Vertiefung und Verfeinerung unserer Shiatsu-Techniken und unserer therapeutischen Anwendungsmöglichkeiten. Hier werden erweiterte Shiatsu-Techniken, Shiatsu-Themen-Schwerpunkte und methodennahe Werkzeuge vermittelt.

Das IKT – gewachsen aus den Erfahrungen des ESI Stils – steht für das Verständnis der Meridiane als Schwingungsausdruck, die kyo-jitsu Reaktion in den Diagnosezonen, die Auswertung und praktische Umsetzung der Diagnose, die Verfeinerung der Meridianarbeit, die Reduzierung der Technik auf das Wesentliche, sowie die innere und äussere Ausrichtung der Arbeit auf den Energiekörper.

Fördern Sie Ihr eigenes Potential und entwickeln Sie die Qualität Ihrer therapeutischen Arbeit weiter. Unsere Bildungsangebote haben die Erhaltung, Verbesserung und Entwicklung der therapeutischen Handlungskompetenz im Fokus.

Die Seminare erfüllen somit die Qualitätsanforderungen von SGS, EMR, ASCA sowie Oda KT und entsprechen ihren aktuellen Richtlinien.

YOGA

Fördern Sie Ihr eigenes Potential und entwickeln Sie die Qualität Ihrer therapeutischen Arbeit und Begleitung von Yoga Gruppen als Yoga LehrerIn weiter und erhalten Sie am einzigen anerkannten Yoga Ausbildungsinstitut Bundesförderung.

Unsere Seminare bilden den Schwerpunkt unserer Vielfalt in der Methode Yoga. Hier werden erweitertes Yoga Verständnis, Yoga Themen-Schwerpunkte als auch methodennahe Werkzeuge vermittelt.

Die Seminare erfüllen die Qualitätsanforderungen von Yoga Schweiz, EMR sowie Oda KT und entsprechen deren aktuellen Richtlinien. Zu unseren Weiterbildungen erhalten Sie weitestgehend detailliertes Skriptmaterial. Wenn Sie am IKT lernen, bzw. Mitglied von Yoga Schweiz sind, erhalten Sie i.d.R. einen Rabatt auf ausgewiesene Weiterbildungen.

Möchten Sie Ihre Kompetenzen als Yoga Lehrende in Richtung EMR Anerkennung, Yoga Schweiz Anerkennung oder sogar in Richtung Yoga Therapie erweitern, so beraten wir Sie gerne.

KOMPLEMENTÄRTHERAPIE

Vernetzt lernen mit unseren methodenübergreifenden Seminarangeboten

Wir setzen Impulse zur Entfaltung Ihrer Kompetenzen als TherapeutIn. Die Reihe „Vernetzt lernen“ möchte Sie einladen, neue Wege zu gehen, die eigenen gewohnten Spuren in Ihrer Methodenkompetenz zu erweitern und in einem gemeinsamen Lernraum von Therapeuten verschiedener Fachrichtungen zu lernen und sich zu vernetzen.

Die Seminare sind offen für alle therapeutisch tätigen Menschen und sind gleichermaßen wertvoll für Menschen in sozialen, pflegerischen sowie weiteren Gesundheitsfeldern. KT-ernetzt spricht Menschen an, die sich in einem erweiterten Lern- und Kompetenzraum entwickeln möchten. Menschen, die neugierig sind auf die verschiedenen Facetten des Berufes als KomplementärtherapeutIn und MethodentherapeutIn – gleich welcher Richtung.

Mehr zu unserem vielfältigen Angebot

WWW.IKT-INSTITUT.CH

Unsere Angebote: Clean Language – Achtsamkeit in der therapeutischen Praxis (MBPM) – MeridianYoga – Shin Tai – Fit fürs Branchenzertifika



FACHKOMPETENZ

PRAXISORIENTIERTES WISSEN

In unseren Lehrgängen am IKT ist uns der Praxisbezug besonders wichtig, denn unsere TeilnehmerInnen sollen die erlernten Inhalte und Fähigkeiten direkt anwenden und üben können.

Aus diesem Grund legen wir grossen Wert das Lernen so angenehm und so effizient wie möglich zu gestalten und sich in der Auswahl der Inhalte auf das für die Lernenden Wesentliche zu beschränken. Lustvolles und wirksames Lernen erfordert DozentInnen, die neben der Fachkompetenz die Fähigkeit besitzen, feinfühlig mit Menschen umzugehen, die über methodisch-didaktisches Grundlagenwissen verfügen und die eine hohe Selbstkompetenz aufweisen.

So sind all unsere Dozenten und Dozentinnen in ihrer eigenen therapeutischen Praxis tätig und sind daher in der Lage, nicht nur über die therapeutische Arbeit zu sprechen, sondern den Unterricht mit ihren Erfahrungen und praxisorientiertem Wissen zu bereichern.

Das gesamte IKT-Team steht während Ihrer Ausbildung mit offenem Ohr und Interesse unterstützend an Ihrer Seite.

UNSER SERVICE

Wir sind für Sie da! Wir unterstützen Sie dabei, Ihren Lehrgang mit Erfolg zu absolvieren und Ihre persönlichen Entwicklungsziele zu erreichen. So begleiten wir Sie durch Ihre Ausbildung:

Individuelle Erstberatung

Klären Sie mit uns in einer telefonischen Erstberatung ab, mit welchem Lehrgang und Modul Sie Ihre persönlichen Entwicklungsziele erreichen möchten und ob Sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Unsere Ausbildungen sind vom Bund anerkannt und förderfähig. Gerne beraten wir Sie zu passenden Förderprogrammen.

Persönliche Unterstützung

Während Ihrer gesamten Ausbildungszeit ist die Ausbildungsleitung und Administration für Sie da, hilft Ihnen bei allen fachlichen und organisatorischen Fragen weiter.

Ausbildungsdauer

Ihre Ausbildung passt sich Ihrer Lebenssituation an. Sie können Ihre Ausbildung nach Bedarf verlängern oder verkürzen. Damit sind auch herausfordernde Zeiten mit der Ausbildung vereinbar.

Präsenzseminare – blended Learning

Blended Learning oder Integriertes Lernen bezeichnet eine Lernform, die eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von E-Learning anstrebt. Das Konzept verbindet die Effektivität und Flexibilität von elektronischen Lernformen mit den Präsenzseminaren, deren Schwerpunkt auf die Ausbildung der therapeutischen Kompetenzen und Techniken liegt. Bei dieser Lernform werden verschiedene Lernmethoden, Medien sowie lerntheoretische Ausrichtungen miteinander kombiniert. Gleichwohl bleibt unser Schwerpunkt auf direkten und persönlichen Begegnungen in den Präsenzseminaren.

Qualitätsmanagement – Anerkannte Abschlüsse

Wer mit einer Ausbildung startet, möchte daher zu Recht sicher sein, dass das neu erworbene Wissen aktuell und didaktisch angemessen aufbereitet ist. Die Qualität der Ausbildungen wird über die Zertifizierungen und Akkreditierungen von Oda KT und EduQua geprüft und sichergestellt.

Wir vom IKT beachten die strengen Qualitätsmassstäbe und Vorgaben an die Ausbildungen.

Die Anerkennungen und Zertifizierungen





ANMELDUNG/AGB

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DAS IKT

1. Allgemeines

Allen Leistungen im Rahmen des Kursprogramms liegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Institutes für KomplementärTherapie (IKT) zugrunde.

2. Anmeldung und Bezahlung

2.1 Anmeldevoraussetzungen

Eine Teilnahme kann nur erfolgen, wenn die Teilnahmebedingungen für den Kurs erfüllt sind. Es liegt in der Verantwortung des Teilnehmers, dies vor der Anmeldung zu prüfen.

2.2. Anmeldung

Die Anmeldung ist gültig und verbindlich, wenn eine Anmeldung über unser Kursbuchungssystem www.ikt-institut.ch eingegangen und bestätigt ist.

2.3 Bezahlung

Bitte zahlen Sie die Kursgebühr innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist ein. Ein allfälliger Jahresplaner Rabatt entfällt nach der angegebenen Zahlungsfrist. Mahnungen für offene Rechnungen müssen erst beglichen werden, bevor wir neue Anmeldungen berücksichtigen können. Die zweite Mahnung ist gebührenpflichtig.

2.4 Abmeldung

Geltend für reguläre Buchungen: Zur Durchführung unserer Kurse sind wir mit unseren Dozenten vertraglich verpflichtet. Daher können Sie Ihre Anmeldung nicht beliebig stornieren. Durch Vorweisen eines Arztzeugnisses kann ein Kurs innerhalb des Kalenderjahres kostenlos umgebucht werden. Bei krankheitsbedingter Abmeldung wird bei Vorlage eines Arztzeugnisses die Teilnahme-

gebühr abzüglich der Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– erstattet. Ein negativer Covid-19 Test ersetzt nicht das Arztzeugnis.

Für Abmeldungen und Umbuchung wird eine gestaffelte Gebühr fällig:

Bis 2 Monate vorher	CHF 30.-
Ab 2 Monate - 22 Tage	20%
Ab 21 Tage - 8 Tage	50%
Ab 7 Tage - 1Tag	80%
Ab Kursstart	100%

Geltend für den Jahresplaner:

Die erste Stornierung von Kursen oder Änderung im Jahresplaner ist kostenfrei.

Jede folgende Stornierung oder Buchungsänderung wird mit einer Bearbeitungsgebühr wie folgt erhoben:

Vor Rechnungsstellung CHF 10.-
Nach Rechnungsstellung CHF 20.-

Wir empfehlen eine Annullierungskosten-Versicherung abzuschliessen.

3. Kursausfall / Änderungen

Das Institut für KomplementärTherapie behält sich vor, aus besonderen Gründen einen Kurs ausfallen zu lassen. In diesen Fällen wird die ganze Teilnahmegebühr zurückerstattet. Das Institut für KomplementärTherapie haftet nicht für anderweitige Kosten und Ansprüche der Teilnehmenden.

Änderungen vorbehalten

Alle angegebenen Lektionen, Inhalte, Unterrichtszeiten, Laufzeiten, Daten und Gebühren unterstehen einem ständigen Veränderungs-

prozess, der sich nicht im alleinigen Einflussbereich des IKT befindet. So ist es unter anderem möglich, dass Registrierungsstellen, Verbände, Kommissionen und Behörden die Bedingungen zu einzelnen Ausbildungen und Prüfungen ändern und dass das Lehrgangskonzept des Institut's in Ausnahmefällen auch während eines laufenden Lehrgangs angepasst werden muss. Es bleibt dem Institut vorbehalten, alle Bestandteile zu den Lehrgängen jederzeit anzupassen.

4. Verantwortung

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie, dass Sie körperlich und psychisch in der Lage sind, die Verantwortung für die Teilnahme an den Kursen zu tragen. Sie sind verpflichtet, den/die Kursleiter/in sowie die Schulleitung über vorhandene körperliche und psychische Beschwerden und Einschränkungen zu Beginn des Kurses in Kenntnis zu setzen.

Das Institut für KomplementärTherapie haftet nicht für Vorfälle und Unfälle, die während oder nach einem Kurs auftreten. Die Versicherung während der Kurse und Praxisgelegenheiten ist Sache der Teilnehmenden.

5. Ausbildungsvereinbarung

Beschreibt die Ausbildungsabschnitte vom Zertifikat bis hin zum Branchenzertifikat KT.

6. Rekurs

Für den Rekurs ist die Schulleitung zuständig.

Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird Luzern vereinbart. Anwendbar ist ausschliesslich schweizerisches Recht.

IKT - INSTITUT FÜR KOMPLEMENTÄRTHERAPIE GMBH

Obere Bahnhofstrasse 58a | 8640 Rapperswil | Telefon: 055 214 11 07 | www.ikt-institut.ch | info@ikt-institut.ch